

Protokoll zur Versammlung vom 21.2.1981

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Protokollverlesung
2. Neuaufnahmen
3. Termin Kinderfest 1981
4. Schießen
5. Verschiedenes

Zu 1 der Tagesordnung

In Abwesenheit des 1. Vorsitzenden eröffnet und begrüßt der 2. Vorsitzende, Josef Kaisers, die mit 31 Mitgliedern recht schwach besuchte Versammlung. Mehrere Schützen haben sich wegen Krankheit entschuldigt.

Das vom Schriftführer verlesene Protokoll wird nicht beanstandet.

Zu 2 der Tagesordnung

Neuaufnahmen stehen nicht an.

Zu 3 der Tagesordnung

Der Termin des Kinderfestes wird auf den 6. September 1981 festgesetzt. Alle Schützen werden schon heute gebeten, diesen Termin vorzumerken und die Gestaltung zu überdenken.

Zu 4 der Tagesordnung

Der Schießmeister berichtet über die zu Ende gegangene Wettkampfsaison im Luftgewehr- und Luftpistolenschießen. Die endgültigen Ergebnisse liegen zur Zeit noch nicht vollständig vor. Es ist damit zu rechnen, daß die Luftpistolen-Mannschaft aus der Diözesanklasse in die Bereichsklasse absteigt. Die Luftgewehr-Mannschaft wird dagegen ungeschlagen aufsteigen.

An der bevorstehenden Bezirksmeisterschaft werden 3 Mannschaften teilnehmen.

Auf Einladung der St. Benediktus Schützenbruderschaft Schmalbroich findet am 22.3.1981 ein Freundschaftsschießen statt.

Zu 5 der Tagesordnung

Der 2. Vorsitzende zeichnet Schützenbruder Johannes Ingendae für 25 jährige Mitgliedschaft zu einer historischen Schützenbruderschaft mit dem Jubelorden aus. Die Auszeichnung wird mit viel Beifall bedacht. Schützenbruder Schax bemerkt auf seine trockene Art:

" Jetzt bist du ein ordentlicher Mensch".

Das Essen, anlässlich des diesjährigen Patronatsfestes, wird hart kritisiert. Besonders die Bedienung unterliegt herber Kritik. Es wird der Vergleich zu einer Absteige gezogen.

Platzmeister Horst Krüger ist der Meinung, den Ort des Patronatsfestes neu zu bedenken und nicht der Gaststätte Thielen einen Freibrief einzuräumen, sondern auch unser Vereinslokal "Voescher Krug" wieder in Erwägung zu ziehen, zumal mit der Familie Baumeister ein neuer Vereinswirt die Gastronomie übernommen hat.

Zum diesjährigen Einkehrtag am 7.3.1981 im Kloster Mülhausen hat der Bezirkspräses Propst Dr. Josef Reuter wieder herzlich eingeladen. Schützenbruder Christoph Quast gibt hierzu einige empfehlende Erklärungen. Folgende Schützen, zum Teil mit Frauen, melden ihre Teilnahme an: Heinz Priehsen, Hans Kiebel, Christoph Quast, Jakob Schax, Franz Falk, Peter Türk, Peter Kappel, Leo Bucker, Johannes Ingendae und Herbert Aretz.

Die freiwillige Feuerwehr St. Hubert feiert 1982 ihr 100jähriges Bestehen. Die Festlichkeiten hierzu finden am 4., 5. und 7. September 1982 in St. Hubert statt. Schon heute ist die Bruderschaft herzlich eingeladen.

Aus der Versammlung wird der Vorschlag zu einem gemeinsamen Ausflug gemacht. Dieser soll an einem Samstag oder Sonntag stattfinden. Der Vorschlag findet die Zustimmung aller Anwesenden. Entsprechende Informationen sollen eingeholt werden, um sie in der nächsten Versammlung bekanntzugeben.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der 2. Vorsitzende um 22,00 Uhr die Versammlung.

Jak. T'umt
Vorsitzender

H. Aecht
Schriftführer